

AM BALL

INTERVIEW Chiara Bouziane // POSTER Melina Reuter // NACHGEFRAGT Hasret Kayikci & Jana Vojteková



90 MINUTEN FOKUSSIERT!

Heute gegen Leverkusen



SC Freiburg
FRAUEN & MÄDCHEN



FLYERALARM

bwin
Sportwetten

MAGENTA
SPORT

Wir drehen das Rad weiter.



1.000 Euro Klimaschutz-Bonus &
2.000 Euro Klimaschutz-Fördertopf
> schwarzwald-crowd.de/nachhaltige_ideen

Wir unterstützen vom 1. Oktober bis 30. November 2022 soziale, karitative und kulturelle Projekte, die natürliche Ressourcen schonen oder Energie einsparen.

FLYERALARM FRAUEN-BUNDESLIGA SAISON 2022/23

1. Spieltag 16. – 18.09.2022

Eintracht Frankfurt – Bayern München	0:0
VfL Wolfsburg – SGS Essen	4:0
1. FC Köln – TSG Hoffenheim	3:1
SV Meppen 1912 – SC Freiburg	1:2
Werder Bremen – Turbine Potsdam	1:1
MSV Duisburg – Bayer Leverkusen	0:1

2. Spieltag 23. – 25.09.2022

Bayer Leverkusen – 1. FC Köln	1:0
TSG Hoffenheim – VfL Wolfsburg	1:2
Turbine Potsdam – MSV Duisburg	0:3
Bayern München – Werder Bremen	3:0
SC Freiburg – Eintracht Frankfurt	2:4
SGS Essen – SV Meppen 1912	1:0

3. Spieltag 30.09. – 02.10.2022

VfL Wolfsburg – Bayer Leverkusen	6:1
1. FC Köln – Turbine Potsdam	4:2
SV Meppen 1912 – TSG Hoffenheim	0:2
Eintracht Frankfurt – Werder Bremen	3:1
SC Freiburg – SGS Essen	5:2
MSV Duisburg – Bayern München	0:4

4. Spieltag 14. – 16.10.2022

TSG Hoffenheim – SC Freiburg	3:2
Turbine Potsdam – VfL Wolfsburg	0:2
Bayern München – 1. FC Köln	4:0
Bayer Leverkusen – SV Meppen 1912	0:1
Werder Bremen – MSV Duisburg	0:0
SGS Essen – Eintracht Frankfurt	0:4

5. Spieltag 21. – 23.10.2022

SV Meppen 1912 – Turbine Potsdam	Fr, 19:15 Uhr
SC Freiburg – Bayer Leverkusen	Sa, 13:00 Uhr
SGS Essen – TSG Hoffenheim	So, 13:00 Uhr
VfL Wolfsburg – Bayern München	So, 14:00 Uhr
Eintracht Frankfurt – MSV Duisburg	So, 16:00 Uhr
1. FC Köln – Werder Bremen	So, 16:00 Uhr

6. Spieltag 28. – 30.10.2022

MSV Duisburg – 1. FC Köln	Fr, 19:15 Uhr
TSG Hoffenheim – Eintracht Frankfurt	Sa, 13:00 Uhr
Bayern München – SV Meppen 1912	So, 13:00 Uhr
Turbine Potsdam – SC Freiburg	So, 13:00 Uhr
Werder Bremen – VfL Wolfsburg	So, 16:00 Uhr
Bayer Leverkusen – SGS Essen	So, 16:00 Uhr

7. Spieltag 04. – 06.11.2022

TSG Hoffenheim – Bayer Leverkusen	Fr, 19:15 Uhr
SC Freiburg – Bayern München	Sa, 13:00 Uhr
VfL Wolfsburg – MSV Duisburg	So, 13:00 Uhr
SGS Essen – Turbine Potsdam	So, 13:00 Uhr
SV Meppen 1912 – Werder Bremen	So, 16:00 Uhr
Eintracht Frankfurt – 1. FC Köln	So, 16:00 Uhr

8. Spieltag 25. – 27.11.2022

1. FC Köln – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
MSV Duisburg – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
Werder Bremen – SC Freiburg	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
Bayern München – SGS Essen	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr

9. Spieltag 02. – 04.12.2022

VfL Wolfsburg – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
TSG Hoffenheim – Bayern München	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – 1. FC Köln	** , ** Uhr
SC Freiburg – MSV Duisburg	** , ** Uhr
SGS Essen – Werder Bremen	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – Turbine Potsdam	** , ** Uhr

10. Spieltag 09. – 11.12.2022

Bayern München – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
Werder Bremen – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
1. FC Köln – SC Freiburg	** , ** Uhr
MSV Duisburg – SGS Essen	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – Turbine Potsdam	** , ** Uhr
VfL Wolfsburg – SV Meppen 1912	** , ** Uhr

11. Spieltag 03. – 05.02.2023

TSG Hoffenheim – MSV Duisburg	** , ** Uhr
SC Freiburg – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – Werder Bremen	** , ** Uhr
SGS Essen – 1. FC Köln	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – Bayern München	** , ** Uhr



**FLYERALARM
FRAUEN-
BUNDESLIGA**

12. Spieltag 10. – 12.02.2023

SC Freiburg – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
TSG Hoffenheim – 1. FC Köln	** , ** Uhr
Bayern München – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – MSV Duisburg	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – Werder Bremen	** , ** Uhr
SGS Essen – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr

13. Spieltag 03. – 05.03.2023

VfL Wolfsburg – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
1. FC Köln – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
Werder Bremen – Bayern München	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – SC Freiburg	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – SGS Essen	** , ** Uhr
MSV Duisburg – Turbine Potsdam	** , ** Uhr

14. Spieltag 10. – 12.03.2023

Werder Bremen – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
TSG Hoffenheim – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
SGS Essen – SC Freiburg	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – 1. FC Köln	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
Bayern München – MSV Duisburg	** , ** Uhr

15. Spieltag 17. – 19.03.2023

MSV Duisburg – Werder Bremen	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
1. FC Köln – Bayern München	** , ** Uhr
SC Freiburg – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – SGS Essen	** , ** Uhr
VfL Wolfsburg – Turbine Potsdam	** , ** Uhr

16. Spieltag 24. – 26.03.2023

Bayer Leverkusen – SC Freiburg	** , ** Uhr
TSG Hoffenheim – SGS Essen	** , ** Uhr
Bayern München – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
MSV Duisburg – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
Werder Bremen – 1. FC Köln	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – SV Meppen 1912	** , ** Uhr

17. Spieltag 31.03. – 02.04.2023

Eintracht Frankfurt – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
SGS Essen – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
1. FC Köln – MSV Duisburg	** , ** Uhr
VfL Wolfsburg – Werder Bremen	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – Bayern München	** , ** Uhr
SC Freiburg – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr

18. Spieltag 21. – 23.04.2023

Turbine Potsdam – SGS Essen	** , ** Uhr
MSV Duisburg – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
Bayern München – SC Freiburg	** , ** Uhr
Werder Bremen – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
1. FC Köln – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr

19. Spieltag 05. – 07.05.2023

SGS Essen – Bayern München	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – MSV Duisburg	** , ** Uhr
VfL Wolfsburg – 1. FC Köln	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
TSG Hoffenheim – Turbine Potsdam	** , ** Uhr
SC Freiburg – Werder Bremen	** , ** Uhr

20. Spieltag 12. – 14.05.2023

Bayern München – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
Werder Bremen – SGS Essen	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
1. FC Köln – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
MSV Duisburg – SC Freiburg	** , ** Uhr

21. Spieltag 19. – 21.05.2023

TSG Hoffenheim – Werder Bremen	** , ** Uhr
SGS Essen – MSV Duisburg	** , ** Uhr
Turbine Potsdam – Eintracht Frankfurt	** , ** Uhr
SC Freiburg – 1. FC Köln	** , ** Uhr
SV Meppen 1912 – VfL Wolfsburg	** , ** Uhr
Bayer Leverkusen – Bayern München	** , ** Uhr

22. Spieltag 26. – 28.05.2023

VfL Wolfsburg – SC Freiburg	** , ** Uhr
Werder Bremen – Bayer Leverkusen	** , ** Uhr
MSV Duisburg – TSG Hoffenheim	** , ** Uhr
Bayern München – Turbine Potsdam	** , ** Uhr
Eintracht Frankfurt – SV Meppen 1912	** , ** Uhr
1. FC Köln – SGS Essen	** , ** Uhr

Die neue **HEIMAT** . . .



Heimat,
Leidenschaft,
Druck.

www.druckerei-furtwaengler.de

Druckerei

Furtwängler

G m b H & Co. K G



Ihre Druckerei in der Region
Wir drucken „HEIMSPIEL“ seit 1998



Robert-Bosch-Str. 10 | 79211 Denzlingen
Tel.: 07666 1331 | Fax: 07666 7652
info@druckerei-furtwaengler.de

EDITORIAL

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Fans und Freunde der SC-Frauen und Mädchen, endlich wieder Heimspiel! Nach der Länderspielpause und unserem Auswärtsspiel bei der TSG Hoffenheim freue ich mich schon wieder auf unser Dreisamstadion und die tolle Kulisse vor Ort.

Zuletzt waren Lisa Kolb, Riola Xhemaili und Svenja Fölmlí bei ihren Nationalmannschaften und haben die Playoffs für die Weltmeisterschaft 2023 in Australien und Neuseeland gespielt. Leider hat Lisa Kolb die Qualifikation mit Österreich verpasst, Riola Xhemaili und Svenja Fölmlí dürfen sich über ihr gelöstes WM-Ticket freuen – herzlichen Glückwunsch den beiden.

Besondere Glückwünsche gehen dieses Mal auch an unseren Nachwuchs: Die U20 hat immer besser in die zweite Bundesliga hineingefunden und konnte unter anderem bei Turbine Potsdam II und Bundesliga-Absteiger Carl Zeiss Jena punkten. Den dritten Sieg in Folge fuhr das Team schließlich in Nürnberg ein. Auch unsere U17 spielt bislang einen tollen Saisonstart und konnte beide badischen Konkurrenten, Hoffenheim und Karlsruhe, schlagen.

Heute freue ich mich wieder auf ein spannendes Spiel im Dreisamstadion. Bayer 04 Leverkusen ist zu Gast. Die Duelle gegen Leverkusen waren zuletzt immer sehr eng, von viel Kampf und knappen Ergebnissen geprägt. Im Hinspiel der vergangenen Saison mussten wir uns noch knapp mit 1:2 geschlagen geben, doch das Rückspiel konnten wir durch einen Lucky Punch von Jana Vojteková in der Nachspielzeit noch 3:2 drehen und schlussendlich gewinnen. Daher bin ich sehr positiv gestimmt, dass sich unser Team auch heute wieder in alle Zweikämpfe werfen und alles für den nächsten Heimsieg geben wird.

Uns allen wünsche ich daher ein packendes Spiel!

Es grüßt Sie herzlich,

BIRGIT BAUER-SCHICK

Abteilungsleiterin Frauen- und Mädchenfußball



03	SPIELPLAN
05	EDITORIAL
06	NACHSPIELZEIT
10	ANPFIFF
12	NEWS
14	NEWS
16	INTERVIEW
20	POSTER
24	NACHGEFRAGT
26	GEGNERSEITE
28	KADER
30	2. LIGA
32	JUNIORINNEN
34	HINTER DEN KULISSEN
36	LIGAPLATZIERUNGEN / RÄTSEL
38	ABPFIFF



Die Frauenabteilung des Sport-Club bedankt sich bei allen Partnern, die sie mit ihren Anzeigen in „Am Ball“ unterstützen:

adidas AG, badenova AG & Co. KG, Brauerei Rothaus, bwin Deutschland, Cazoo, Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG, eleven team-sports GmbH / Nike Deutschland GmbH, Europa Park GmbH & Co. KG, FLYERALARM GmbH, Hilzinger GmbH Fenster + Türen, Hotel Alpenrose, Jobrad, Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau, Staatliche Toto Lotto GmbH Baden-Württemberg, Stryker, Telekom Deutschland GmbH, WeberHaus GmbH & Co. KG





INNERHALB VON 19 MINUTEN...

...erzielte Janina Minge (3. v. r.) im vergangenen Heimspiel einen lupenreinen Hattrick gegen die SGS Essen. Da solche Erfolge dann doch recht selten anzusehen sind, ist besonders kurios: Vergangene Saison traf SC-Kapitänin Hasret Kayikci beim 5:1-Auswärtssieg in Jena ebenfalls per lupenreinem Hattrick, benötigte dafür allerdings 26 Minuten. Egal, wie lange es dauert, wer trifft und wie oft: Hauptsache, wir dürfen heute ebenfalls wieder jubeln!

Mein JobRad und ich bilden die perfekte Fahrgemeinschaft.

Mit Dienstradleasing
bis zu 40 % günstiger
fahren

- **Grenzenlose Freiheit:**
auf Arbeits- und Alltagswegen
- **Schneller unterwegs:**
das Rad ist der Sieger auf Kurzstrecken
- **Auserwählt:**
exklusive Onlinehändler, z. B. Canyon
- **Freie Radwahl:**
bei über 6.000 Fachhandelspartnern
deutschlandweit

www.jobrad.org

JOBRAD[®]



JobRad ist stolzer **Co-Sponsor der SC Freiburg Frauen**.
Gemeinsam wollen wir noch mehr Menschen aufs Rad bringen.



stolzer
PARTNER DER
SC FRAUEN





DUELL DER ÄHNLICHKEITEN

Die Ex-Freiburgerin Ereleta Memeti, die vor der neuen Runde zur TSG Hoffenheim gewechselt ist, sagte wenige Tage vor dem Baden-Duell: „Derbies spielt man nicht, man gewinnt sie.“ Aus Freiburger Sicht sah zur Halbzeit alles danach aus, als würde dieser Satz auf den Sport-Club zutreffen. Mit 2:1 führte der SC zur Pause bei der TSG, Svenja Fölmli brachte die Freiburgerinnen nach schöner Vorarbeit von Chiara Bouziane in Führung. Lisa Kolb stellte mit Pausenpfeiff den ursprünglichen Vorsprung wieder her. Ein Derbysieg bei der favorisierten TSG schien auf einmal gar nicht mehr so unwahrscheinlich. Doch leider sollte Neu-TSG-Spielerinnen Memeti mit ihrer Aussage recht behalten. „Für uns war das nach der 2:1-Führung eine ganz bittere Niederlage“, sagt daher auch Freiburgs Cheftrainerin Theresa Merk. „In der ersten Halbzeit haben wir gezeigt, was wir können und haben die TSG unter Druck gesetzt.“ Nicht ganz unverdient, aber auch ein bisschen glücklich ging der SC so mit einer Führung in die Pause. „Nach der taktischen Umstellung der Hoffenheimerinnen haben wir den

Zugriff verloren und sind ins Schwimmen gekommen. Nichtsdestotrotz kassieren wir zu leicht die Gegentore. Die sind vermeidbar, dementsprechend enttäuscht waren wir direkt nach dem Spiel“, analysiert Merk die am Ende knappe Derby-Niederlage. In der Rückrunde trifft der SC dann zu Hause auf die TSG: Eine neue Chance, Memeti und den Hoffenheimerinnen dieses Mal Derby-Punkte abzuluchsen.

Zuvor wartet aber erst einmal das nächste Heimspiel auf die SC-Frauen. Am heutigen Samstagmittag ist Bayer 04 Leverkusen zu Gast. In der vergangenen Saison endeten die beiden Spiele mit einer denkbar bitteren 1:2-Heimniederlage und einem furiosen Last-Second-Auswärtssieg: Zur Halbzeit lag der SC in Leverkusen mit 0:2 hinten, Giovanna Hoffmann leitete nach dem Wiederanpfeiff mit einem traumhaften Distanzschuss die Wende ein, ehe Jana Vojteková in der Nachspielzeit zum jubelnden Siegtreffer einnetzte. Die beiden Ergebnisse zeigen aber auch: Spiele gegen Leverkusen sind immer extrem eng. So schätzt auch SC-Neuzugang Chiara Bouzia-

ne die Werksself ein: „Leverkusen ist ein gutes Team. In der vergangenen Saison sind sie richtig stark in die Liga gestartet und haben dann in der Rückrunde nachgelassen.“ Auch in dieser Saison ist der Auftritt zum Ligastart ein guter: Auf zwei 1:0-Siege gegen Duisburg und Köln folgte eine 1:6-Niederlage beim amtierenden Meister aus Wolfsburg. „Dieses Jahr sehe ich sie nochmal stärker, sie sind recht konstant gestartet und haben auch gegen Wolfsburg nicht schlecht gespielt. Auch wenn das Ergebnis einen anderen Eindruck vermittelt“, so Bouziane. Dass heute im Dreisamstadion wieder ein paar Tore fallen, ist also nicht unwahrscheinlich: Zumal der SC mit bereits elf erzielten Treffern eine der besten Liga-Offensiven vorweisen kann. „Es wird ein spannendes Spiel, weil zwei ähnliche Teams aufeinandertreffen.“

WE GOT YOU, *PRO.*



GET IT ON
Google Play

Download on the
App Store

MANAGE DEIN TEAM IN UNSERER APP.



FOR YOU &
YOUR TEAM

FÖLMLI UND XHEMAILI BEI WM!

Svenja Fölmlí, Riola Xhemaili und Lisa Kolb haben die Gruppenphase der WM-Qualifikation mit ihren Nationalteams jeweils auf dem zweiten Platz abgeschlossen. Damit durften die drei Freiburgerinnen in den vergangenen Tagen die Playoffs für die Endrunde in Australien und Neuseeland im kommenden Jahr spielen. Lisa Kolb musste dabei mit Österreich bereits im ersten Playoff-Spiel gegen Schottland ran – nach 112 Minuten wurde die Stürmerin eingewechselt, konnte an der 0:1-Niederlage aber auch nichts mehr ändern. Für Kolb und Österreich bedeutet das nun: Der Traum von der ersten Weltmeisterschaft ist geplatzt.

Anders ging es Svenja Fölmlí und Riola Xhemaili. Die beiden standen mit der Schweiz als einer der besten Gruppenzweiten direkt

im zweiten Playoff-Spiel. Dort trafen sie am 11. Oktober auf Wales – und konnten sich in der Verlängerung mit 2:1 durchsetzen. Damit löst die Schweiz ihr Ticket für die kommende WM 2023. Xhemaili und Fölmlí kamen beide zum Einsatz. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit bereiteten die beiden Freiburgerinnen den vermeintlichen Siegtreffer vor, der dann jedoch aufgrund von einer Abseitsstellung zurückgenommen wurde. Nach 120 Minuten stand dann aber doch noch der 2:1-Erfolg fest. Herzlichen Glückwunsch! Die Weltmeisterschaft findet vom 20. Juli bis zum 2. August 2023 in Australien und Neuseeland statt. Erstmals wird das Turnier mit 32 Teams ausgetragen.



GRUPPEN-TICKET-AKTION FÜRS BAYERN-SPIEL



Nach Leverkusen ist vor Bayern München: Zum nächsten Heimspiel erwarten die Bundesliga-Frauen des Sport-Club niemand Geringeren als den FC Bayern. Das kommende Heimspiel am Samstag, den 5. November, findet um 13 Uhr im Dreisamstadion statt und steht ganz im Zeichen des Mädchen-

fußballs und des Ehrenamts. Gemeinsam mit dem DFB und dem Südbadischen Fußballverband startet der SC in einen weiteren Highlight-Spieltag. Daher hat der Sport-Club für alle Fußballvereine der Region eine Aktion ins Leben gerufen: Vereine, die mit mindestens zehn Personen am Heimspiel ge-

gen den FCB teilnehmen möchten, erhalten einen Sonderpreis auf Sitzplatzkarten von 4 Euro pro Person. Die Auswahl der Blöcke und Plätze richtet sich dabei nach der Verfügbarkeit. Anmelden können sich die Gruppe über ein Teilnahmeformular auf unserer Website (oder per Scan des QR-Codes). Anmeldeabschluss ist Freitag, der 28. Oktober, um 12 Uhr. Der Südbadische Fußballverband informiert zudem alle südbadischen Vereine über ihr E-Postfach. Kinder bis einschließlich sechs Jahren erhalten wie immer freien Eintritt.



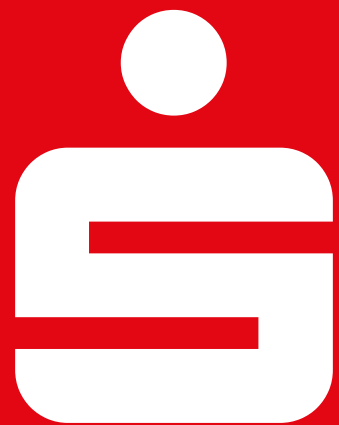
Zeig, wo du stehst.

**Farbe bekennen:
Exklusive Zahlungskarte
für echte SC-Fans.**

Einfach überall kontaktlos,
schnell und sicher zahlen.
Und den SC immer in der Tasche.

**Jetzt Karte sichern
und SC-Fanwelt entdecken:
sparkasse-freiburg.de/scf**

Weil's um mehr als Geld geht.



FFBL BIS 2027 BEI DAZN UND MAGENTA SPORT



Die FLYERALARM Frauen-Bundesliga hat die Medienrechte für die Spielzeiten 2023/2024 bis 2026/2027 neu vergeben. Die Livespiele werden künftig bei MagentaSport, DAZN, ARD/ZDF und Sport1 zu sehen sein. Wirtschaftlich stößt die Liga in neue Dimensionen vor. Die Lizenzentnahmen aus den nationalen audiovisuellen Medienrechten erhöhen sich im Vergleich zur

aktuell noch laufenden Rechteperiode um das 16-fache und liegen ab Sommer 2023 bei jährlich 5,17 Millionen Euro brutto. Über die Ausschüttung des Netto-Erlöses an die Klubs wird der Ausschuss Frauen-Bundesligen noch beraten und einen Vorschlag an die DFB-Gremien unterbreiten.

Erstmals werden im neuen Rechtezyklus zwei Pay-Verwerter parallel alle Live-

spiele der FLYERALARM Frauen-Bundesliga übertragen. Wie bisher zeigt MagentaSport alle Partien live. Neu dabei ist die Streaming-Plattform DAZN, die in den kommenden vier Spielzeiten parallel zu MagentaSport ebenfalls die 132 Spiele pro Saison im Pay-Bereich live und in voller Länge ausstrahlen wird.

Das künftige Spieltagsformat sieht eine Partie mit Alleinstellungsmerkmal am Montagabend um 19:30 Uhr vor, welche im Free-TV auf Sport1 übertragen wird. Zudem hat die SportA für ARD und ZDF das Recht zur Übertragung von zehn frei empfangbaren Livespielen pro Saison erworben (samstags, 14 Uhr). Insgesamt werden künftig also 32 Livespiele pro Saison im Free-TV gezeigt. Highlights aller Partien können ARD/ZDF, MagentaSport, DAZN und Sky anbieten. Das neue Ansetzungsformat sieht ein Spiel am Freitagabend (Anstoß zwischen 18 Uhr und 19:30 Uhr, Terminfixierung erfolgt noch) sowie jeweils zwei Partien am Samstag (12 Uhr und 14 Uhr) und Sonntag (14 Uhr und 16 oder 18 Uhr, Terminfixierung erfolgt noch) vor. Hinzu kommt das Spiel am Montagabend. Am letzten Spieltag jeder Saison werden in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga alle sechs Begegnungen zeitgleich sonntags ausgetragen.

MIA BÜCHELE IM VIDEO-TALK

Wie Mia Büchele ihre Fußballkarriere gemeinsam mit ihren drei Brüdern als Kind im Wohnungsflur begonnen hat? Wie sie ihre ersten Schritte bei Jungs-Teams gemacht hat? Warum es regelmäßig vor dem Training Ohrenschnipsen gibt? All das und noch ganz viel mehr gibt's im neuen Video-Talk mit Claus Gahr zu erfahren. Die neue Episode kann kostenlos über YouTube geschaut werden – einfach den QR-Code am Rand einscannen. So erfahrt ihr auch, was Mia aktuell neben dem Fußball macht, wie sie sich beim Sport-Club weiterentwickelt hat und warum sie schon lange auf eine Einladung zum Essen von Kapitänin Hasret Kayicki wartet. Ach ja, und obendrein gibt's auch noch einen Überraschungsauftritt einer ehemali-

gen SC-Spielerin. Den 30minütigen Talk sollte man also nicht verpassen.



Foto: Niklas Batsch (oben) · Achim Keller (unten)



75
Jahre

Tradition &
Leidenschaft

IST ES WIRKLICH NUR EIN FENSTER?

Ein Fenster lässt das Licht in unser Leben. Es schafft Wärme und Wohlbehagen. Es sorgt für Ruhe und Entspannung. Und es schützt das, was uns wichtig ist. Ein Fenster ist viel mehr, als wir zunächst denken. Aus diesem Grund sollte ein Fenster die höchste Qualität besitzen. Damit Sie lange daran Freude haben.

Unsere ganze Leidenschaft gilt Ihrem Fenster.
Vertrauen Sie Deutschlands großer Fenstermarke: hilzinger.

hilzinger 

Deutschlands große Fenstermarke.

Viel Erfolg in der Saison 2022/2023.



Das hilzinger Team wünscht den Frauen des SC Freiburg sowie allen Fans und Besuchern eine spannende Saison mit fairen Spielen und möglichst vielen Toren für den SC.

hilzinger 
Fenster und Türen

CO-SPONSOR



IM SÜDEN ANGEKOMMEN

Nur eine knappe Autostunde trennt Chiara Bouzianes Ex-Klub vom SC: Im Sommer wechselte die Offensivspielerin von Sand nach Freiburg – nun ist sie angekommen im südlichsten Verein der Bundesliga. Im Interview mit AM BALL spricht die 25-Jährige über ihre neue Heimat, den Wechsel und eine fußballverrückte Familie.

Chiara, von Sand ist es nicht so weit nach Freiburg, daher ist die Frage, ob Du gut in der Stadt und im Verein angekommen bist, eigentlich obsolet...

CHIARA BOUZIANE: (Lacht) Ich bin auf jeden Fall gut hier angekommen, kann jetzt auch ohne Navi herumfahren. Ich kenne mich mittlerweile in Freiburg ganz gut aus

zu Beginn immer etwas komisch, die Neuen zu sein. Aber alle waren super nett, haben mich richtig gut aufgenommen. Einige kannte ich ja schon von früher.

Wen denn?

BOUZIANE: Lisa Karl, Kim Fellhauer, Hasret Kayikci, Jana Vojteková – die kenne ich alle schon ein bisschen länger.

Mit wem aus dem Team verstehst Du Dich denn am besten? Und unternimmt ihr auch abseits vom Platz was?

BOUZIANE: Mit Mia, Rio, Judith, Kim und Hasret bin ich schon öfters unterwegs (lacht).

Kennst Du Freiburg noch aus Sander Zeiten?

BOUZIANE: Ich glaube, ich war zu Sander Zeiten einmal in Freiburg. Das ist also schon nochmal was Neues für mich, auch wenn die Distanz beider Vereine vielleicht nicht die größte ist. Von Sand aus war ich aber meistens in Straßburg, das ist recht nah gewesen.

Hast Du schon ein paar schöne Ecken in Freiburg für Dich gefunden?

BOUZIANE: Die Ecke um den Alten Zollhof gefällt mir gut, aber natürlich auch die Altstadt mit ihren schönen Gassen. Und das Café Extrablatt natürlich, direkt an der Dreisam. Gerade im Sommer ist es da wirklich schön. Im Winter freue ich mich schon auf den Schwarzwald.

und fühle mich hier sehr wohl.

Dann hat Dich auch das Team gut aufgenommen?

BOUZIANE: Als Neuzugang ist es am Anfang immer etwas schwieriger. Unser Team ist ja mittlerweile auch recht lange schon so zusammen und mit Selina und mir gab es anfangs nur zwei Neuzugänge. Dann ist es

Mit Sand hast Du ja schon mehrmals gegen Freiburg gespielt. Wie waren diese Partien?

BOUZIANE: Man hat immer gemerkt, dass es Derbies sind. Es kamen verhältnismäßig viele Zuschauerinnen und Zuschauer, die





Spiele waren immer spannend und hitzig. Mit Sand haben wir oft den Kürzeren gezogen, dennoch war es immer recht knapp.

Wieso hast Du Dich nach zwei Jahren Sand für den Sport-Club entschieden?

BOUZIANE: Ich hatte gute Gespräche mit unserer Abteilungsleiterin Birgit Bauer-Schick und bin überzeugt, dass Freiburg für mich der richtige Schritt ist. Die Infrastruktur und der Staff sind super, solche Möglichkeiten gibt es nicht in jedem Verein. Hier passe ich auch fußballerisch gut rein und kann mich weiterentwickeln.

Was sind die größten Unterschiede zum SC Sand?

BOUZIANE: Die Trainingsintensität ist im Vergleich zu Sand schon nochmal höher. Hier gibt es auch viele spielerisch starke Mädels, in Sand lag der Fokus mehr auf der Physis. Das technische Spiel mit vielen kurzen Pässen, das wir hier haben, liegt mir gut. Und natürlich sind die Bedingungen hier auch ganz andere, Sand ist einfach eine kleinere Nummer, die viel mehr auf Sponsoren und Ehrenamt angewiesen ist.

Verfolgst Du den SC Sand in der 2. Liga weiterhin? Bist Du manchmal noch vor Ort?

BOUZIANE: Ja auf jeden Fall. Ich verfolge die Ergebnisse und treffe mich auch immer mal wieder mit meinem ehemaligen Trainer Alex Fischinger. Wir tauschen uns aus, haben noch Kontakt – das ist schon cool. Zeitlich ist es meistens aber nicht möglich vor Ort zu sein. Vielleicht ja dann zum Hin- und Rückrundenende, wenn unsere U20 auf Sand trifft.

Das Derby gibt es so nämlich weiterhin...

BOUZIANE: Da freue ich mich tatsächlich drauf und hoffe, dass ich die Spiele sehen kann. Auch wenn bei Sand nur noch vier ehemalige Mitspielerinnen sind, dort gab es schon einen echt großen Umbruch.

Was ist Chiara Bouziane abseits vom Fußballplatz für eine Person?

BOUZIANE: Ich bin ein sehr fröhlicher Mensch, lache gerne und mache Späße. In der Freizeit bin ich oft in der Stadt unterwegs, gehe – wenn es zeitlich passt – mit meiner Mutter gerne shoppen. Wenn dann noch Zeit übrig ist, greife ich auch gerne zur Spielekonsole (*lacht*).

Zockst Du dann auch Fußball?

BOUZIANE: Mittlerweile nicht mehr ganz so viel, früher aber extrem. Das habe ich von meinem Bruder und von meinem Mann, die sind beide sehr gut in diesen Spielen.

In der vergangenen Saison bist Du noch unter dem Namen Loos aufgelaufen, jetzt als Bouziane: Welche Rolle spielt der Fußball in eurer Fußballerfamilie?

BOUZIANE: Eine sehr große Rolle. Es geht bei uns in der Familie bestimmt zu 80 Prozent um Fußball. Mein Bruder spielt in der Verbandsliga, mein Vater ist Torwarttrainer. Mein Mann Mounir hat meistens Samstag gespielt, ich dann in der Regel am Sonntag, mein Bruder ebenfalls.

Gibt Mounir als ehemaliger SC-Profi Ratschläge, mischt sich ein oder lässt er Dich einfach machen?

BOUZIANE: Es ist andersrum: Ich frage ihn oftmals nach Spielen, wie er die Leistung gesehen hat. Von ihm nehme ich dann Ratschläge und Kritik auch an. Er gibt mir immer gute Tipps, muntert mich auf. Er ist fast schon eine Art Mentor geworden. Aber meistens ist er zufrieden – und wenn nicht, gibt's Ärger (*lacht*).

Gibt es dann auch Challenges zwischen euch?

BOUZIANE: Zu Corona-Zeiten haben wir oft was gemacht – im Garten gespielt, auf einem Bolzplatz trainiert. Das war echt praktisch, jemanden zu haben, mit dem man gut arbeiten und spielen konnte. Auch, wenn er dann meistens leider die Nase vorne hatte (*lacht*).



Was für ein Spielertyp bist Du auf dem Platz?

BOUZIANE: Ich würde mich als sehr dynamische und technische Spielerin beschreiben. Ich mag Eins-gegen-eins-Duelle und viele Ballkontakte.

Wie siehst Du Deine Rolle im Team?

BOUZIANE: Da ich eine der älteren Spielerinnen in unserem Kader bin, bin ich mir meiner Führungsrolle auf jeden Fall bewusst und nehme gerne auch die Jüngeren an die Hand. Ich will meine Erfahrung mitgeben.

Was sind Deine persönlichen Ziele und die Ziele mit dem Team?

BOUZIANE: Persönlich möchte ich natürlich so viele Tore schießen und Vorlagen geben wie möglich. Daran werde ich als Offensivspielerin gemessen. Eine konkrete Anzahl nehme ich mir dabei aber nicht vor. Und als Team wollen wir selbstverständlich auch wieder erfolgreich sein.

Wie schätzt Du den Start in die Liga ein?

BOUZIANE: Die Bundesliga ist dieses Jahr stärker. Die oberen Plätze rutschen enger zusammen, der Anschluss ans obere Mittelfeld ist nicht mehr so groß. Das Niveau hat sich gerade auf den oberen Tabellenplätzen nochmal stärker aneinander angenähert. Wolfsburg und Bayern haben es nicht mehr ganz so leicht. Nach unten gibt es meistens dann doch noch eine Kluft, aber auch die ist dieses Jahr deutlich kleiner – so zumindest der Eindruck nach den ersten Spieltagen. Die Bundesliga hat sich in den vergangenen Jahren konstant entwickelt. Niklas Batsch



EUROPA PARK®



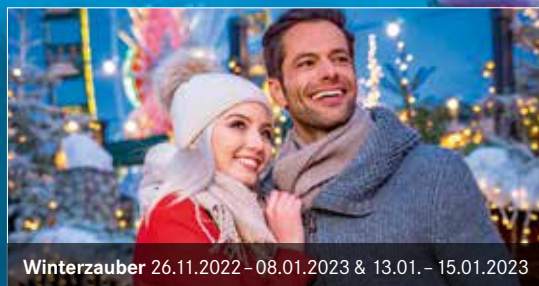
**EINE REISE.
VIELE ZIELE.**

2 PARKS
1 ERLEBNIS-RESORT
JETZT URLAUB
BUCHEN!

TRULANTICA



Halloween 01.10. - 06.11.2022



Winterzauber 26.11.2022 - 08.01.2023 & 13.01. - 15.01.2023



Traumhaft übernachten




tickets.europapark.de
Tickets mit Übernachtung unter
europapark.de/reservierung

© Mack
INTERNATIONAL
©MACK Brands

POSTER

MELINA REUTER





stryker



Wir treten an um zu gewinnen und
wir gewinnen als Team.
Werde Teil davon.

careers.stryker.com/de/



**KANN MAN
GEBRAUCHT-
WAGENKAUF
AUCH CLEVER
MACHEN?**

**KLAR, MIT
CAZOO!**



DIE WIRKLICH WICHTIGEN FRAGEN



HASRET KAYIKCI



...stellt Kapitänin Hasret Kayikci heute an ihre Mitspielerin Jana Vojteková.



JANA VOJTEKOVÁ

Und im nächsten Heft: Hasret und Jana wünschen sich, dass Judith Steinert das nächste Mal die wirklich wichtigen Fragen an Riola Xhemaili stellt.

Was ist für Dich das Bermudadreieck?

JANA: Meine Wohnung. Manchmal verschwinden da einfach Sachen und tauchen später plötzlich wieder auf.

Wie gut bist Du im Namenmerken und kennst Du alle Namen aus der Mannschaft?

JANA: Nicht so gut. Manchmal merke ich mir für Neuzugänge ganz andere Namen und bin von denen so überzeugt, dass ich sie im Spiel auch falsch rufe.

Wieso gehen wir immer zu Dir und nie zu mir?

JANA: Weil Du immer ausrastest, wenn ich „bei mir“ vorschlage – und ich Dich gerne nerve. :-D

Wen liebt Deine Mutter mehr? Dich oder mich?

JANA: Mich, aber Dich mag sie auch sehr, weil sie weiß, dass Du für mich immer da bist.

Was nervt Dich an mir?

JANA: Wenn wir bei mir kochen und Du Deine ganze Küche mitbringst.

Was isst Du am liebsten?

JANA: Von Dir definitiv Gözleme mit Hackfleisch.

Wer von uns beiden ist der größere Sturkopf?

JANA: Mit Abstand Du... oder vielleicht bist Du doch nur ganz knapp vor mir.

Erzähl einen Witz.

JANA: Was passiert, wenn man Cola und Bier trinkt? Man Colabiert.

Wieso hast Du eine Lady-Frisur am Spieltag?

JANA: Weil ich mit der Königin des Aberglaubens zusammenspiele. ;-)

Was würdest Du im Frauenfußball verändern? Wo siehst Du Verbesserungsmöglichkeiten?

JANA: Ich wünsche mir, dass er in der Gesellschaft mehr anerkannt wird und wir Fußballerinnen nicht immer um jede Kleinigkeit kämpfen müssen.





Mein Beitrag ...

... zum Klimaschutz.



Nachhaltig leben. In rundum ökologischen und energieeffizienten Häusern, in denen man gut, gern und gesünder wohnt. Und sich jeden Tag über eine ausgezeichnete Raumluftqualität freut, die weit über den Standard hinausgeht.

weberhaus.de



WeberHaus
Die Zukunft leben

BAYER 04 LEVERKUSEN



Hintere Reihe von links: Selina Ostermeier, Melissa Friedrich, Juliane Wirtz, Lilla Turányi, Milena Nikolić, Annika Enderle, Jill Bayings, Chiara Bücher, Elisa Senß, Mia Eickmann |
Mittlere Reihe von links: Caroline Siems, Clara Fröhlich, Sylwia Matsysik, Maurice Mülder (Athletiktrainer), Robert de Pauw (Cheftrainer), Jacqueline Dünker (Co-Trainerin), Sören Rittmeier (Torwarttrainer), Dina Blagojevic, Verena Wieder, Alexandra Emmerling |
Vordere Reihe von links: Amira Arfaoui, Lisanne Gräwe, Sofie Zdebel, Friederike Repohl, Anna Klink, Anne Moll, Lara Marti, Ivana Ferreira Fuso, Kristin Kögel

KADER 2022 / 23

Nr.	Name	Geb.-Datum	Nat.
T O R			
1	Klink, Anna	22.03.95	D
27	Rephl, Friederike	07.07.14	D
34	Moll, Anne	06.05.05	D
A B W E H R			
2	Ostermeier, Selina	15.01.99	D
3	Friedrich, Melissa	06.05.97	D
4	Matsysik, Sylwia	20.05.97	POL
13	Siems, Caroline	09.05.99	D
14	Wirtz, Juliane	22.08.01	D
22	Emmerling, Alexandra	16.07.99	D
24	Turányi, Lilla	20.12.98	HUN
26	Fröhlich, Clara	15.03.04	D
30	Marti, Lara	21.09.99	SUI
M I T T E L F E L D			
6	Senß, Elisa	01.10.97	D
8	Gräwe, Lisanne	11.02.03	D
16	Zdebel, Sofie	08.08.04	D
18	Bayings, Jill	23.02.01	NED
20	Blagojević, Dina	15.03.97	SRB
25	Eickmann, Mia	15.01.03	D
A N G R I F F			
7	Ferreira Fuso, Ivana	12.03.01	BRA/D
9	Bücher, Chiara	10.12.03	D
10	Nikolić, Milena	06.07.92	BIH
11	Kögel, Kristin	21.09.99	D
17	Arfaoui, Amira	08.08.99	SUI
29	Enderle, Annika	22.09.00	D
31	Wieder, Verena	26.06.00	D

TRAINERANSAGE

ROBERT DE PAUW: „Der SC Freiburg ist ein starker Gegner – besonders im Angriff. Diese Aufgabe wird eine Herausforderung für uns. Die Chancen, die wir bekommen, müssen wir nutzen.“





Du
spielst für Fans,
Teams
und Talente.
Und eine sehr,
sehr frühe
Rente.

Lotto Baden-Württemberg: für alle ein Gewinn.
Denn ein Teil des Spieleinsatzes wird verwendet,
um Vereine und deren Sportstätten zu unterstützen.
Pro Jahr kommen so fast 60 Millionen Euro für den Spitzen-
und Breitensport in Baden-Württemberg zusammen.

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

 **LOTTO**
Baden-Württemberg



Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter:
lotto-bw.de, bzga.de oder BZgA 0800/137 27 00 (kostenlos und anonym).

DER KADER 2022/23

1 Lena Nuding



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

TOR

geb: 18.02.1993 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2018
vorher MSV Duisburg

2 Lisa Karl



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- 3 Ausgewechselt
- 2 Tore
- Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 15.01.1997 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2012
vorher TSV Crailsheim

3 Alina Axtmann



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 25.06.2005 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2020
vorher SC Freiburg Juniorinnen

4 Meret Felde



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 2 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 10.07.1999 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2019
vorher VfL Wolfsburg

5 Kim Fellhauer



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 21.01.1998 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2014
vorher 1. FC Saarbrücken

7 Chiara Bouziane



- 3 Einsätze
- 2 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- 1 Tore
- 1 Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 10.01.1997 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2022
vorher SC Sand

8 Selina Vobian



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 27.09.2002 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2022
vorher MSV Duisburg

9 Janina Minge



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- 3 Tore
- Vorlagen
- 3 Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 11.06.1999 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2015
vorher FC Wangan

10 Riola Xhemaili



- 4 Einsätze
- 3 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 05.03.2003 | Nationalität (CH)
Im Verein seit 2021
vorher FC Basel (SUI)

11 Hasret Kayikli



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- 2 Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 06.11.1991 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2011
vorher FCR 2001 Duisburg

12 Rafaela Borggräfe



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

TOR

geb: 05.03.2000 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2013
vorher SC Freiburg Juniorinnen

13 Judith Steinert



- 4 Einsätze
- 4 Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 25.09.1995 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2022
vorher TSG Hoffenheim

16 Greta Stegemann



- 3 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 12.02.2001 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2016
vorher SC Freiburg Juniorinnen

17 Svenja Fölmlí



- 4 Einsätze
- 1 Eingewechselt
- 3 Ausgewechselt
- 2 Tore
- 3 Vorlagen
- 5 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 19.08.2002 | Nationalität (CH)
Im Verein seit 2021
vorher FC Luzern

18 Lisa Kolb



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- 4 Ausgewechselt
- 1 Tore
- 3 Vorlagen
- 4 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 04.05.2001 | Nationalität (AUT)
Im Verein seit 2021
vorher USV Neulengbach

19 Jobina Lahr



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 19.10.1991 | Nationalität (D)
Im Verein seit 2012
vorher Lokomotive Leipzig

20 Jana Vojteková



- 1 Einsätze
- 1 Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 12.08.1991 | Nationalität (SVK)
 Im Verein seit 2019
 vorher SC Sand

21 Samantha Steuerwald



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- 2 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 11.10.1998 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2020
 vorher SV Werder Bremen

22 Luisa Wensing



- 1 Einsätze
- 1 Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 08.02.1993 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2020
 vorher SV Werder Bremen

23 Marie Müller



- 4 Einsätze
- Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- 1 Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 25.07.2000 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2016
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

24 Melina Reuter



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 20.12.2005 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2020
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

25 Victoria Ezebinyuo



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ABWEHR

geb: 28.01.2002 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2016
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

27 Giovanna Hoffmann



- 4 Einsätze
- 2 Eingewechselt
- 2 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 20.09.1998 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2020
 vorher SV Werder Bremen

28 Cora Zicai



- 4 Einsätze
- 3 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- 1 Tore
- 1 Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

ANGRIFF

geb: 29.11.2004 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2017
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

30 Alina Bantle



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 06.06.2000 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2014
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

31 Mia Büchele



- 3 Einsätze
- 2 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

MITTELFELD

geb: 07.10.2003 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2018
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

32 Jule Baum



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

TOR

geb: 16.12.1999 | Nationalität (D)
 Im Verein seit 2021
 vorher SC Sand

Birgit Bauer-Schick



ABTEILUNGS-LEITERIN

geb: 05.06.1964
 Im Verein seit 1991

André Malinowski



SPORTLICHER LEITER

geb: 10.02.1974
 Im Verein seit 2022

Theresa Merk



CHEFTRAINERIN

geb: 25.10.1989
 Im Verein seit 2022

Philo König



CO-TRAINER

geb: 22.05.1996
 Im Verein seit 2022

Luca Murdolo



CO-TRAINER

geb: 02.01.1994
 Im Verein seit 2022

Yuki Shigemura Dominik Bergdorf



INDIVIDUAL-TRAINER

geb: 13.09.1989
 Im Verein seit 2018



TW-TRAINER

geb: 03.02.1993
 Im Verein seit 2022

Hannes Mühl



ATHLETIK-TRAINER

geb: 24.03.1997
 Im Verein seit 2018

Dr. Lisa Bode



MANNSCHAFTS-ÄRZTIN

geb: 03.05.1989
 Im Verein seit 2017

Dr. Markus Siegel



MANNSCHAFTS-ARZT

geb: 14.05.1989
 Im Verein seit 2018

Matthias Rosa



PHYSIO-THERAPEUT

geb: 12.06.1985
 Im Verein seit 2018

Johannes Blume



PHYSIO-THERAPEUT

geb: 24.07.1976
 Im Verein seit 2010

Silke Heckel



TEAM-BETREUERIN

geb: 27.06.1976
 Im Verein seit 2022

Timm Weiner



ASSISTENT ABT.LEIT.

geb: 24.12.1997
 Im Verein seit 2020

Niklas Batsch



PRESSE-SPRECHER

geb: 18.04.1998
 Im Verein seit 2021

's Fuchsle



GLÜCKS-BRINGER

geb: 1993
 Im Verein seit 1993



DRITTER ZWEITLIGA-SIEG IN FOLGE

Die U20-Frauen sind in der 2. Frauen-Bundesliga angekommen! Nach einem klaren 3:1-Auswärtssieg bei Turbine Potsdam und einem umkämpften 1:0-Heimerfolg gegen die Bundesliga-Absteigerinnen aus Jena siegte das Team von Amin Jungkeit und Svenja Broß auch beim 1. FC Nürnberg. Doch nach dem dritten Dreier in Folge sah es zu Beginn der Partie nicht wirklich aus: Schon nach fünf Minuten erwischten die Freiburgerinnen einen denkbar schlechten Start. Nach einer Nürnberger Hereingabe von der rechten Seite beförderte Freiburgs Victoria Ezebinyuo durch einen verunglückten Abwehrversuch das Spielgerät ins eigene Tor. Mit dem frühen 0:1-Rückstand tat sich aber nicht nur der SC schwer, auch der Club hatte Probleme ins Spiel zu finden. „Wir sind nicht so gut in die Partie hereingekommen“, analysiert daher auch Amin Jungkeit. Die Anfangsphase war durch viele Ungenauigkeiten und Ballverluste gezeichnet. Nach einer guten halben Stunde traf dann aber ausgerechnet Victoria Ezebinyuo: Einen Eckball von Alina Bantle verwertete die Verteidigerin mit einem schönen Kopfball zum 1:1-Ausgleich (33.). Und nur wenige Sekunden später hatte Charlotte Schmit nach feiner Vorarbeit von Vobian sogar die Führung auf dem Fuß. Die fiel schließlich in der 41. Minute aus fast unmöglichem Winkel: Quasi von der Eckballfahne brachte Anne Rotzinger einen Ball aufs Nürnberger Tor, der sich immer weiter

und schließlich zur 2:1-Pausenführung ins Tornetz senkte. „Wir haben heute sehr viel Kampf und Leidenschaft bewiesen“, zeigt sich auch Svenja Broß zufrieden. Mit ganz viel Energie startete der SC nämlich auch in den zweiten Durchgang und machte dort weiter, wo er aufgehört hatte: Jobina Lahr drang mit dem Ball in den Strafraum ein und traf aus spitzem Winkel zum 3:1. Nur eine Minute später stand Lahr erneut im Fokus: In einem Laufduell stoppte die Freiburg-



erin FCN-Stürmerin Nina Schneider vor der Strafraumkante und sah dafür die rote Karte. Eine Fehlentscheidung, da die mitgelauene Alina Bantle ebenfalls noch hätte eingreifen können. Auch dadurch wurde es in der Schlussphase nochmal spannend – vor allem aber, weil Nürnbergs Nastassja Lein kurz vor Schluss nochmal auf 3:2 verkürzte (84.). In der Nachspielzeit setzte Jana Theijs mit ihrem Schuss zum 4:2-Endstand dann aber endgültig den Deckel auf die Partie. „Es war ein sehr umkämpftes Spiel auf taktisch hohem Niveau. Das zeigt, dass wir jetzt wirklich in der 2. Liga angekommen sind.“ Das dürfen die U20-Frauen auch an diesem Sonntag wieder beweisen: Dann empfängt das Team um 11 Uhr den FC Ingolstadt im Schönbergstadion. Anschließend steht das Auswärtsspiel bei der zweiten Mannschaft des 1. FC Köln auf dem Plan.

#NICHTOHNE
MEINE MÄDELS



badenova

Energie. Tag für Tag

sponsor
team

MANNSCHAFT HINTER DER MANNSCHAFT

Mehr Informationen auf scfreiburg.com/sponsoren

SIEG UND NIEDERLAGE FÜR U17



„Wir freuen uns über den verdienten Sieg gegen Karlsruhe, die es uns vor allem in der ersten Halbzeit schwer gemacht haben“, sagte Trainerin Pia Züfle nach dem zweiten Derby-Sieg in Folge: Zunächst siegten die U17-Juniorinnen bei der TSG Hoffenheim, anschließend gab es wieder drei Punkte, dieses Mal gegen den KSC. An die erfolgreichen badischen Wochen wollte das Team von Züfle dann auch bei den VfL Sindelfingen Ladies anknüpfen. Lange Zeit sah es

im Schwäbischen nach einer Nullnummer aus, beide Teams egalisierten sich über weite Strecken der hektischen Partie. Kurz vor Schluss setzten die Sindelfingerinnen durch Louisa Hanfstein dann den Lucky Punch und trafen zum 1:0. "Es ist eine sehr bittere Niederlage für uns", sagte Pia Züfle nach der Partie. "Die Mädels haben phasenweise einen super Fußball gespielt, sich aber leider nicht mit einem Tor belohnt.“ Am Samstag, 22. Oktober, empfängt die

U17 um 14 Uhr Donzdorf im Schönbergstadion, ehe es danach zum 1. FC Nürnberg geht.

Auch die U15-Juniorinnen mussten sich zuletzt geschlagen geben: Das Heimspiel gegen den TSV Münchingen endete mit einer knappen 1:2-Niederlage. Weiter geht es an diesem Wochenende beim FC Ellwangen, das nächste Heimspiel steigt am 29. Oktober gegen Viernheim.

INTERNATIONAL UNTERWEGS



In der vergangenen Länderspielpause waren auch die beiden U20-Spielerinnen Charlotte Schmit und Emma Götz mit ihrer Nationalmannschaft unterwegs. Luxemburg traf unter anderem auf Georgien – und Schmit schoss ihr Team durch einen lupenreinen Hattrick zum 3:0-Erfolg!

Von Montag bis Donnerstag fand zudem ein Sichtungslager für die deutsche U19-Frauen-Nationalmannschaft im DFB-Campus in Frankfurt statt. Aus Freiburg wurden Torhüterin Rebecca Adamczyk, Abwehrspielerin Alina Axtmann und Stürmerin Melina Reuter, alle zuvor mit der U20 in Nürnberg erfolgreich, eingeladen.

Druck für deine ELF



» Jetzt Branchenwelt
Sportvereine entdecken!

[FLYERALARM.com](https://flyeralarm.com)



EINE WISSENSCHAFT FÜR SICH

Das Füchse und der Sport-Club – zwei, die eigentlich untrennbar sind. Wenn es nach Florian Haeber ginge, könnte der Freiburger Greenkeeper aber zumindest auf die Füchse im Dreisamstadion verzichten: „Regelmäßig finde ich halbe Würstchen im Rasen. Die werden dort nach Spielen von Füchsen und ihren Jungen vergraben. Wir tauschen diese Bereiche dann immer wieder aus.“ Das kann man sich vorstellen wie Ziegelsteine, die aus dem Platz entnommen und neu eingesetzt werden. Was wie eine verrückte Geschichte klingt, ist realer Arbeitsalltag von Haeber und seinem Greenkeeping-Team im Dreisamstadion. Seit 2012 ist der 28-Jährige beim Sport-Club – und wurde vor wenigen Wochen mit dem Preis für den besten Rasen der vergangenen Drittliga-Saison der Männer ausgezeichnet.

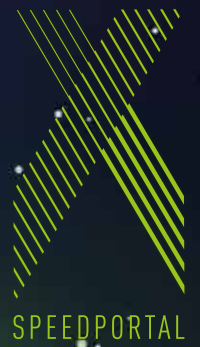
„Greenkeeper ist kein klassischer Ausbildungsberuf“, erzählt Haeber. Er habe mit einer Gärtner-Ausbildung begonnen, sei darüber zur Platz- und Rasenpflege gekommen. „Für diesen Bereich kann man sich mit einem knapp zweimonatigen Lehrgang mit anschließender Prüfung als zertifizierten Greenkeeper weiterbilden lassen. Aber auch als Quereinsteiger mit entsprechender Berufserfahrung ist Greenkeeping möglich.“ Denn eines ist klar: Der Rasen ist eine Wissenschaft für sich. Die Arbeit mit einem Fußballplatz ist viel mehr, als nur

mit dem Rasenmäher darüber zu fahren. Viele Faktoren wie Boden, Licht und Sonne, Bewässerung, Wetter und Wind sind ausschlaggebend und beeinflussen die Arbeit als Greenkeeper. Ein Fußballplatz besteht aus verschiedenen Schichten, die einer Norm entsprechen müssen. „Das Ziel ist eine gesunde Pflanze und ein gutes Wurzelwachstum. Licht, Wasser, Nährstoffe und Temperatur sind elementar, damit der Rasen überhaupt wachsen und gedeihen kann“, erklärt Florian Haeber.

Neben der praktischen Arbeit mit und auf dem Grün gilt es auch viele theoretische Werte zu prüfen und zu analysieren: So zum Beispiel die Bodendichte, die Wasserdurchlässigkeit oder die Feuchtigkeit. Dementsprechend wird dann beispielsweise bewässert. Oder es wird die Menge des Düngers mit der Dauer der Bewässerung abgestimmt, um die beste Einwirkung in den Rasen zu erzielen. „Mit der wachsenden Erfahrung sieht man solche Dinge aber auch mit dem Auge, nicht nur anhand von Messungen“, sagt Haeber. Dabei unterscheidet sich die Arbeit mit dem Trainings- und dem Spielplatz aber elementar: „Der Trainingsrasen am Dreisamstadion ist nicht von Tribünen umgeben. Dadurch bekommt er mehr Sonne und Wind ab. Im Stadion ist es viel schattiger und windstill, das ist für den Rasen schwieriger.“ Damit der aber jedes Wochenende bestens vorbereitet

ist, arbeitet Florian Haeber mit Team unter der Woche rund um die Uhr: Morgens werden die Rasenplätze gecheckt, nach den Trainingseinheiten und Spielen die Spielschäden beseitigt. Je nach Wachstum, Wetter und Jahreszeit mähen und düngen die Greenkeeper die Grünflächen. Jeder Arbeitsschritt zielt auf die nächste Einheit oder das nächste Spiel ab. „Während einer Partie tut es dann schon weh, die eine oder andere Grätsche zu sehen, bei der Du weißt, dass am nächsten Tag wieder eine größere Rasenreparatur ansteht“, sagt Haeber schmunzelnd. Dann kommen wieder die kleinen und großen Maschinen zum Einsatz, die man rund ums Dreisamstadion auch schon mal von weiter weg zu hören bekommt: Zum Beispiel der Aerifizierer, mit dem der Rasen durchlüftet wird, damit das Wasser besser versickern kann. Oder der Vertikutierer, mit dem die Grasnarbe gesäubert wird. Und nicht zu vergessen Rasenmäher, Düngemaschine, Besandungsmaschine und Co.

Florian Haeber und die Greenkeeper arbeiten präzise, tagtäglich und bei jedem Wetter stets an der frischen Luft. Alles, um für die Spielerinnen im Dreisamstadion das bestmögliche Grün zu arrangieren. Und bis das Füchse mal wieder Essensreste darin verbuddelt.



ADIDAS.DE/X

© 2022 adidas AG

Frauen I

FLYERALARME Frauen-Bundesliga		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	VfL Wolfsburg	4	4	0	0	14:2	12
2.	FC Bayern München	4	3	1	0	11:0	10
3.	Eintracht Frankfurt	4	3	1	0	11:3	10
4.	SC Freiburg	4	2	0	2	11:10	6
5.	TSG Hoffenheim	4	2	0	2	7:7	6
6.	1. FC Köln	4	2	0	2	7:8	6
7.	Bayer 04 Leverkusen	4	2	0	2	3:7	6
8.	MSV Duisburg	4	1	1	2	3:5	4
9.	SV Meppen 1912	4	1	0	3	2:5	3
9.	SGS Essen	4	1	0	3	3:13	3
11.	Werder Bremen	4	0	2	2	2:7	2
12.	Turbine Potsdam	4	0	1	3	3:10	1

U20

2. Frauen-Bundesliga		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SG 99 Andernach	5	4	0	0	17:6	13
2.	RB Leipzig	5	4	0	1	15:4	13
3.	FSV Gütersloh	5	3	0	0	15:4	11
4.	Eintracht Frankfurt II	7	3	3	0	15:14	10
5.	FC Bayern München II	6	3	2	1	10:10	10
6.	SC Freiburg	5	3	2	2	10:12	9
7.	1. FC Nürnberg	5	2	2	2	10:7	7
8.	SC Sand	5	1	2	2	4:7	5
9.	VfL Wolfsburg II	4	1	1	2	5:9	5
10.	TSG Hoffenheim U20	5	1	3	2	12:13	4
10.	FC Carl Zeiss Jena	5	1	3	2	5:8	4
12.	FC Ingolstadt 04	5	0	2	1	4:6	3
13.	1. FFC Turbine Potsdam II	5	1	4	1	5:14	3
14.	1. FC Köln II	5	0	3	2	7:20	2

U17

B-Juniorinnen Bundesliga Süd		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	Eintracht Frankfurt	5	4	0	1	19:2	12
2.	VfL Sindelfingen	5	4	0	1	10:4	12
3.	SC Freiburg	5	3	1	1	10:4	10
4.	1. FC Nürnberg	5	3	1	1	8:4	10
5.	FC Bayern München	5	2	2	1	8:6	8
6.	TSG Hoffenheim	5	2	0	3	6:7	6
7.	1. FC Donzdorf	5	1	2	2	6:7	5
8.	Karlsruher SC	5	1	1	3	6:14	4
9.	TSV Crailsheim	5	0	2	3	2:16	2
10.	SV Alberweiler	5	0	1	4	3:14	1

U15

EnBW-Oberliga B-Juniorinnen		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Eutingen I	6	6	0	0	14:1	18
2.	Hegauer FV	5	5	0	0	20:6	15
3.	TSV Münchingen	6	5	0	1	15:6	15
4.	FV Löchgau	6	4	0	2	21:7	12
5.	SC Sand	5	2	1	2	9:8	7
6.	SC Klinge Seckach	5	2	1	2	7:10	7
7.	TSV Amicitia Viernheim	6	2	0	4	10:12	6
8.	SC Freiburg	6	2	0	4	11:15	6
9.	SV Hegnach I	6	2	0	4	8:13	6
10.	TSV Tettngang	5	2	0	3	8:15	6
11.	FFV Heidenheim	6	1	0	5	6:14	3
12.	FC Ellwangen	6	0	0	6	2:24	0

WER BIN ICH?



FINDE ANHAND DER FAKTEN HERAUS, WELCHE SPIELERIN ICH BIN:

WER BIN ICH?: Was war das für ein wildes Jahr? Neuer Verein, neues Land, neue Position. Aber mittlerweile fühle ich mich in Freiburg und beim Sport-Club so richtig wohl. Und hey, sportlich läuft es aktuell auch echt gut! In den ersten drei Spielen konnte ich gleich mal einen Dreierpack schnüren. Aber nicht so, wie ihr vielleicht denkt. In den nächsten Spielen will ich auch unbedingt dort weitermachen, wo ich zuletzt in Hoffenheim aufgehört habe. Jetzt ist aber klar, wer ich bin, oder? Pfiat!



Impressum HERAUSGEBER: Sport-Club Freiburg e.V., Schwarzwaldstr. 193, 79117 Freiburg, **V.i.S.D.P.:** Birgit Bauer-Schick, Sport-Club Freiburg e.V., Abteilung Frauenfußball, Schwarzwaldstraße 193, 79117 Freiburg **REDAKTION:** Niklas Batsch **ANZEIGEN:** Birgit Bauer-Schick, Jessica Gerspacher **FOTOS:** Achim Keller, Niklas Batsch, Tobias Mühlsteff, Norbert Kreienkamp, Imago, Bayer 04 Leverkusen **LAYOUT & SATZ:** Jennifer Tobian **DRUCK:** Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG, Robert-Bosch-Str. 10, 79211 Denzlingen **AUFLÖSUNG RÄTSEL:** Lisa Kolb

bwin



**Zwischen drum
bängen und drauf
setzen.**

100€
Joker-Wette

Jetzt wetten



**OFFIZIELLER
PARTNER**

18+

Glücksspiel birgt Suchtrisiken. Hilfe unter gluecksspielhilfe.de

LIEBE FANS!

Und schon ist wieder einmal ein Stadionmagazin zu Ende gelesen. Aber noch nicht ganz. Denn in diesem Brief möchte ich euch heute noch mitteilen, dass Gio die beste 2-Kontakte-Spielerin der Welt ist. Auf dieser Seite sollt ihr die ein oder anderen Überraschungen kennenlernen.

Wusstest ihr nämlich, dass ich besonders gerne Capri-Sonne trinke? Wenn ich nach dem Training nach Hause komme, mache ich als erstes etwas zu essen. In der Regel gibt es dann Couscous-Salat zu essen, was mein Lieblingsgericht ist. Die freien Tage nutze ich immer gerne, um mich mit Themen fernab von Fußball zu beschäftigen und zu entspannen.

Dann bin ich nämlich höchstmotiviert, um am Wochenende wieder richtig in der Liga anzugreifen. Besonders freue ich mich dabei auf die Spiele gegen Köln, weil dort eine meiner besten Freundinnen spielt. Ach ja, bei Auswärtsspielen teile ich mir das Zimmer mit Cora, was manchmal ganz schön schwer sein kann, weil sie oft einige lustige Angewohnheiten hat.

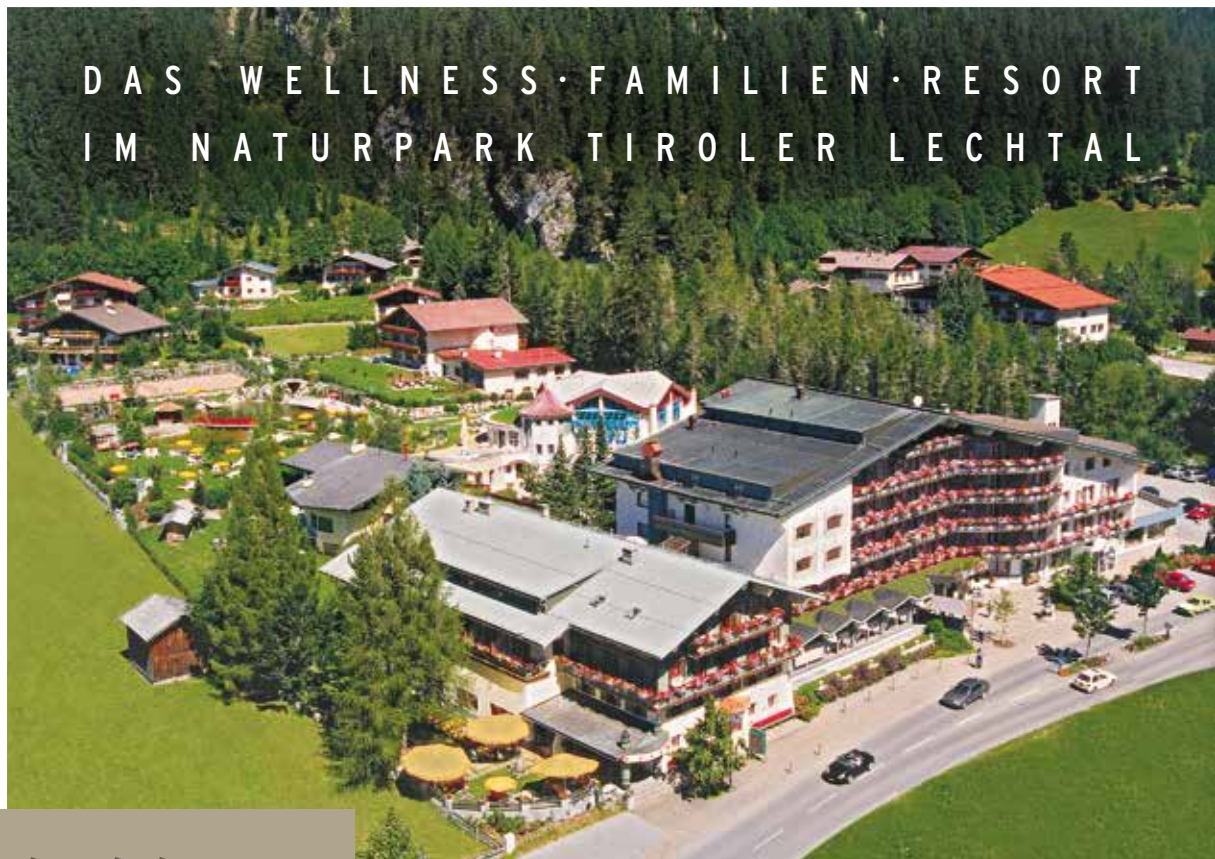
Was ich ihr daher schon immer mal sagen wollte: es lässt sich auch auf der „Fenster-fernen“ Seite schlafen! Abgesehen davon verstehen wir uns im Team aber natürlich super. Deshalb bin ich mit einigen Mitspielerinnen auch oftmals außerhalb vom Training unterwegs, am liebsten mit der Anti-Läster-Gang.

Apropos unterwegs sein: Die schönste Stadt Deutschlands ist selbstverständlich Freiburg, aber ganz knapp dahinter kommt auch schon München, weil man dort die österreichische Luft schon spüren kann :-). Ein Land, was ich schon immer mal bereisen wollte, ist Bhutan. Ich hab's jedoch immer noch nicht geschafft, weil ich bisher noch keine Zeit dafür hatte. Das steht also auf jeden Fall auf der Agenda, wenn meine Karriere irgendwann einmal zu Ende ist. Dann könnte ich mir auch am ehesten vorstellen, in diesen Job einzusteigen: Physiotherapie.

Apropos Job: Früher habe ich in Freundebücher immer eingetragen, dass mein Traumberuf Ärztin sei. Ganz schön viele neue Infos über mich, oder? Ich freue mich, euch schon wieder beim nächsten Heimspiel hier im Dreisamstadion zu begrüßen. Und denkt immer dran, es gibt auch auf der Tribüne nur ein Gas: Vollgas!

Habt eine gute Zeit, bis bald und viele Grüße,
eure Lisa Kolb

So richtig Lust auf Urlaub...



Tirol erleben. Lechtal fühlen.

Inmitten des Naturparks Tiroler Lechtal liegt das Hotel Alpenrose. Wie die Natur, so verfügt auch das großzügige Resort über ein vielfältiges Freizeit- und Sportangebot. Gemütliches Wohnen mit Vier-Stern-Superior-Komfort, kulinarischer Hochgenuss und ganz viel Wohlfühl-atmosphäre. Im Wellness-Schlössl erwartet Sie ein Verwöhnprogramm erster Klasse. Freuen Sie sich schon jetzt auf Entspannung pur!



★★★★S
Alpenrose
LECHTAL · TIROL

Familie Baldauf
A-6652 Elbigenalp · Lechtal · Tirol
Tel. +43 - 56 34 - 66 51 · info@alpenrose.net
www.Alpenrose.NET



FLYERALARM
FRAUEN-
BUNDESLIGA



ALLE SPIELE

NUR BEI MAGENTA SPORT

Mehr Infos unter
magentasport.de



Erleben,
was verbindet.